

Palliativnetz stellt sich vor

Am Mittwoch, 19. März, ab 19 Uhr im St.-Vincenz-Hospital

Coesfeld (SL). Seit 2010 versorgt der Palliativkonsiliardienst im Kreis Coesfeld schwerstkranke und sterbende Patienten im ambulanten Bereich. Hier wird eine spezialisierte und segensreiche Leistung für diese Patientengruppe angeboten. Je besser die Schnittstellen funktionieren, umso mehr kann die Betreuung der Betroffenen gelingen. Das Palliativnetz des Kreises Coesfeld stellt sich am Mittwoch, 19. März, allen Interessierten vor. Dabei stellen Vertreter der verschiedenen Professionen wie dem Palliativkonsiliardienst (PKD) oder der „DaSein“ Hospizbewegung e.V. Coesfeld ihre Arbeitsweise vor. Nach einer etwas haben die Teilnehmer Gelegenheit zur Nachfrage und Diskussion.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Vortragsraum der Christophorus-Kliniken am Standort Coesfeld, Südring 41. Weitere Infos und Anmeldung unter Telefon (02541) 8914030.

Stajlich 12. März 14